Ortsgemeinde Anschau

Sitzung-Nr.: 004/OGR/009/2017

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Donnerstag, 26.10.2017
Sitzungsort: in der Schützenhalle	Sitzungsdauer von 19:30 Uhr
	bis 21:15 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Bläser, Franz-Josef

1. Beigeordnete(r)

Thelen, Michael

Ratsmitglied

Augel, Christoph

Diederich, Peter

Faßbender, Bernd

Marder, Klaus

Theisen, Wilfried

Schriftführer(in)

Augel, Michael

Bürgermeister Schomisch, Alfred

ab 19.30 Uhr (öffentliche Sitzung)

- Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 16.10.2017 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
- 2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 42/2017 vom 19.10.2017.
- 3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO

gegeben ist.

4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden

nicht beschlossen.

5. Ergänzungen der Tagesordnung (bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder) nicht beschlossen.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes Vorlage: 004/035/2017

2. Ergänzungswahl Rechnungsprüfungsausschuss Vorlage: 004/036/2017

3. Festlegung der Bekanntmachung nach der Hauptsatzung Vorlage: 004/034/2017

4. Zustimmung zur Annahme einer Spende Vorlage: 004/031/2017

5. Erhebung von Beiträgen für den Bau und die Unterhaltung der Feld- und Waldwege in 2016;

hier: Festlegung des Gemeindeanteils und des Beitragssatzes

Vorlage: 004/033/2017

6. Beantragung von Jagdpachtherauszahlungen für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Anschau für das Jagdjahr 2017/2018

Vorlage: 004/037/2017

- 7. Pflanzbeete / Parkflächen Gartenstraße Vorlage: 004/038/2017
- 8. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 und Entlastungserteilung Vorlage: 004/032/2017
- 9. Mitteilungen
- 10. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes Vorlage: 004/035/2017

Alois Schneider ist bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 in den Ortsgemeinderat gewählt worden. Herr Schneider ist zum 01.07.2017 verzogen.

Nach § 45 Abs. 1 Kommunalwahlgesetzes ist hierdurch die Einberufung einer Ersatzperson in den Ortsgemeinderat erforderlich. Entsprechend dem Wahlergebnis zum Ortsgemeinderat und der Feststellung des Wahlausschusses ist Bernd Faßbender der nächstfolgend zu berufende Bewerber.

Aufgrund der Wahlbenachrichtigung hat Bernd Faßbender schriftlich die Annahme der Wahl in den Ortsgemeinderat erklärt.

Ortsbürgermeister Franz-Josef Bläser gibt bekannt, dass das gewählte Ratsmitglied vor seinem Amtsantritt gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung namens der Ortsgemeinde durch Handschlag zu verpflichten ist.

Weiterhin wird das Ratsmitglied über die Rechte und Pflichten seines Amtes belehrt und besonders auf die Bestimmungen der §§ 20, 21 und 30 Absatz 1 der Gemeindeordnung hingewiesen.

Nach Bekanntgabe dieser Vorschrift wird das Ratsmitglied Bernd Faßbender durch Ortsbürgermeister Franz-Josef Bläser namens der Ortsgemeinde Anschau durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten verpflichtet.

Mit der Verpflichtung wird das Ratsmitglied ehrenamtsfähig und kann ab diesem Zeitpunkt die sich aus dem Ehrenamt ergebenden Rechte und Pflichten wahrnehmen.

Auf die besonders gefertigte Niederschrift über die Verpflichtung, die dem Ratsmitglied Bernd Faßbender nach Unterzeichnung ausgehändigt wurde, wird verwiesen.

2 Ergänzungswahl Rechnungsprüfungsausschuss Vorlage: 004/036/2017

Die Anzahl der Mitglieder für den Rechnungsprüfungsausschuss wurde durch Ratsbeschluss vom 26.06.2014 auf 3 Mitglieder festgelegt.

Alois Schneider wurde am 26.06.2014 als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Herr Schneider ist zum 01.07.2017 verzogen.

Hierdurch wird die Ergänzungswahl für den Rechnungsprüfungsausschuss erforderlich.

Die Wahl kann nach § 40 Abs. 5 GemO in offener Abstimmung erfolgen.

Der Ortsgemeinderat beschließt,

- 1. die Wahl gemäß § 40 Abs. 5 GemO in offener Abstimmung durchzuführen
- 2. in den Rechnungsprüfungsausschuss per Akklamation als Mitglied zu wählen:

das Ratsmitglied Bernd Faßbender.

Der Ortsbürgermeister nimmt an der Wahl gemäß § 36 III GemO nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	1
Befangenheit	0

3 Festlegung der Bekanntmachung nach der Hauptsatzung Vorlage: 004/034/2017

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass Bekanntmachungen nach § 1 Abs. 1 der Hauptsatzung in der Zeitung "Unsere Vordereifel" – Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel, erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

4 Zustimmung zur Annahme einer Spende Vorlage: 004/031/2017

Der Ortsgemeinderat genehmigt die Annahme folgender Spende:

Herr Heinz Potthoff, Kaiser-Friedrich-Ring 14, 40545 Düsseldorf (Jagdpächter) in Höhe von 500,00 € für die Förderung der Heimatpflege (Spende für die Heimatpflege).

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

5 Erhebung von Beiträgen für den Bau und die Unterhaltung der Feld- und Waldwege in 2016;

hier: Festlegung des Gemeindeanteils und des Beitragssatzes

Vorlage: 004/033/2017

Der Ortsgemeinderat beschließt:

- 1. Die Ortsgemeinde Anschau erhebt entsprechend den Bestimmungen der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld- und Waldwege vom 26.04.1996 Beiträge.
- Der Ortsgemeindeanteil wird nach Abwägung der in § 6 der Satzung vom 26.04.1996 festgelegten Kriterien für die Nutzung der Feld- und Waldwege auf 10 v.H. festgesetzt.
- 3. Die Investitionsaufwendungen für das Jahr 2016 betragen
 Die Einnahmen aus Zuschüssen und dgl. hierzu betragen

 Zwischensumme:

 Nach Abzug des Gemeindeanteils in Höhe von 10 v.H.
 beträgt der beitragspflichtige Gesamtaufwand

 5.838,99 €

 208,00 €

 5.630,99 €

 5.637,89 €
- 4. Die gesamten Grundstücksflächen im Außenbereich (§ 35 BauGB) der Gemarkung Anschau betragen 484.00.00 m².
- 5. Der Beitragssatz pro m² Grundstücksfläche wird auf 0,001047 €/m² (5.067,89 €: 484.00.00 m² Außenbereichsflächen) festgesetzt.
 - 6. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die Beitragsveranlagung durchzuführen.

7.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

6 Beantragung von Jagdpachtherauszahlungen für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Anschau für das Jagdjahr 2017/2018 Vorlage: 004/037/2017

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass die Beantragung fristgemäß nach § 17 der Satzung der Jagdgenossenschaft in der Zeitung "Unsere Vordereifel - Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel" am 02.11.2017 erfolgen soll. Die Beantragungsfrist beginnt somit am Montag, 06.11.2017 und endet am Dienstag, 05.12.2017.

Die Bekanntmachung für die Beantragung der Herauszahlung hat gemäß § 19 der Satzung der Jagdgenossenschaft ausschließlich in der Zeitung "Unsere Vordereifel - Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel" zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

7 Pflanzbeete / Parkflächen Gartenstraße Vorlage: 004/038/2017

In der Gartenstraße wurden seiner Zeit Pflanzbeete mit angrenzenden Parkflächen angelegt. Das Pflaster in den Parkflächen wurde gegenüber dem Pflasterbelag der Fahrbahn anders verlegt und andersfarbig angelegt.

Heute ist die Farbe der Parkflächen verblast, so dass die Parkflächen für Fremde auf den ersten Blick nicht zu erkennen sind.

Des Weiteren ist die Gartenstraße als verkehrsberuhigter Bereich beschildert, so dass ein Parken nur in ausgewiesenen Parkflächen möglich ist.

Anlieger der Gartenstraße bemängeln, dass ein Ein- und Ausfahren aus der Hofeinfahrt erschwert ist, wenn Fahrzeuge in diesen Parkflächen parken bzw. unmöglich wird, wenn Fahrzeuge die Parkflächen nicht einhalten, vielleicht auch, weil die Parkplatzmarkierungen vor Ort nicht mehr genau zu erkennen sind.

Der Ortsgemeinderat wird gebeten darüber zu beraten, ob Parkflächen in der Gartenstraße entfernt werden sollen.

Für den Fall, dass Parkflächen erhalten bleiben, sollten diese neu markiert werden. Ggfs. wäre noch zu überlegen, ob Parkflächen an anderer Stelle in der Gartenstraße ausgewiesen werden könnten.

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Parkflächen in der Gartenstraße neu zu markieren. Über die Art und Weise der Markierung berät der Ortsgemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

8 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2016 und Entlastungserteilung

Vorlage: 004/032/2017

Vor der Beratung dieses Tagesordnungspunktes übergibt der Ortsbürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Klaus Marder.

Der Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde nehmen gem. § 22 GemO i.V.m § 114 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil und verlassen den Sitzungstisch.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 wurde mit allen Bestandteilen und Anlagen von dem zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Der hierüber gefertigte Prüfbericht wird dem Ortsgemeinderat von dem Vertreter des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Wilfried Theisen, bekanntgegeben.

Beanstandungen werden nicht vorgebracht. Vom Rechnungsprüfungsausschuss wird vorgeschlagen, Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2016 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1.		Ergebnishaushalt Gesamtbetrag der Erträge Gesamtbetrag der Aufwendungen Jahresfehlbetrag	319.409,76 € 336.808,29 € 17.398,53 €
2.	a)	Finanzhaushalt ordentliche Einzahlungen ordentliche Auszahlungen Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	292.386,77 € 265.803,12 € 26.583,65 €
	b)	außerordentliche Einzahlungen außerordentliche Auszahlungen Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 € 0,00 € 0,00 €
	c)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00 € 292,39 € -292,39 €
	d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 € 9.040,90 € -9.040,90 €
	e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen Gesamtbetrag der Auszahlungen Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	292.386,77 € 275.136,41 € 17.250,36 €

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Anschau hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2016 von 1.249.340,51 Eur um 17.398,53 Eur auf **1.231.941,98 Eur** reduziert.

Des Weiteren wird

- 1. dem Ortsbürgermeister Franz-Josef Bläser,
- 2. dem Ortsbeigeordneten, soweit er den Ortsbürgermeister vertreten hat,
- 3. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Gerd Heilmann,
- 4. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	5
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

9 Mitteilungen

9.1. Schützenhalle

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Ortsgemeinderat beabsichtigt, gemeinsam mit der Bevölkerung das Projekt Schützenhalle zu besprechen und nach tragbaren Lösungen zu suchen.

9.2. Bordsteine entlang der Hauptstraße

In einem sehr schlechten Zustand befinden sich die Bordsteine entlang der Hauptstraße. Auf Grund der enormen Kosten, die ein Austausch verursacht, wurde die Maßnahme bislang noch nicht realisiert.

Seitens des Ortsgemeinderates wird angefragt, ob die Mitverlegung einer Glasfaserleitung bezuschusst wird. Bürgermeister Schomisch ist derzeit kein Fördertopf bekannt. Daher wird die Verwaltung gebeten, dies für die kommenden Jahre gedanklich zu berücksichtigen.

9.3. Wirtschaftsweg nach Ditscheid

Ortsbürgermeister Bläser führt aus, dass auf dem Wirtschaftsweg nach Ditscheid nach Regenfällen bzw. Schneeschmelze das Wasser nicht nur auf der Straße sondern auch auf der Brücke stehen bleibt und nicht abfließt. Eine bauliche Lösung wurde nunmehr gefunden und mit dem Eigentümer des angrenzenden Grundstücks besprochen, sodass diese in Kürze umgesetzt werden kann.

10 Einwohnerfragestund	10	Ei	inw	ohn	erfra	igesi	tunc	le
------------------------	----	----	-----	-----	-------	-------	------	----

10.1. Freischneiden der Feld- und Waldwege

Als gemeinsamer Termin für das Befahren der Feld- und Waldwege mit der Jagdgenossenschaft wird der 31.10.2017 festgelegt.

10.2. Pflanzbeete in der Gartenstraße

Ein Anlieger der Gartenstraße teilt mit, dass durch die Wurzelbildung der Bäume das Pflaster angehoben wurde.

10.3. Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen

Es wird seitens der Einwohner nach dem Pächter der gemeindeeigenen Flächen nachgefragt. Ortsbürgermeister Bläser teilt mit, dass er den Beschluss des Ortsgemeinderat nur anonymisiert in öffentlicher Sitzung bekanntgegeben dürfe.

10.4. Wiederkehrender Straßenausbaubeitrag

Ein Einwohner bittet den Ortsgemeinderat sich hinsichtlich des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages Gedanken zu machen.

Da keine weiteren	Wortmeldungen	vorliegen, s	schließt der '	Vorsitzende	die Sitzung
um 21.15 Uhr.	•	_			_

 Vorsitzender	Schriftführer